



solid initiiert Bürger-Solarstromanlagen in der Region Nürnberg

solarenergie ist deine Sache !

ob...
...als ökologische Geldanlage
...als Geschenkidee für Ihre Kinder oder Enkel

auf jeden Fall ein aktiver Beitrag zum Klimaschutz

Erwerben Sie Ihre eigene Solarstromanlage
auf einer geeigneten Dachfläche
eines kommunalen Gebäudes

das Konzept der Bürger-Solarstromanlagen

Eine Bürger-Solarstromanlage ist eine Ansammlung von privaten Solarstromanlagen auf einem geeigneten Dach vorzugsweise eines kommunalen Schulgebäudes.

Im Gegensatz zu anderen Gesellschaftsformen wie z.B. einer GmbH & Co. KG erwirbt bei Bürger-Solarstromanlagen jeder Beteiligte eine vollständige Photovoltaikanlage mit allen dazugehörigen Komponenten. Wie Eigentumswohnungen in einem Mehrfamilienhaus sind die einzelnen Module der Gesamtanlage den unterschiedlichen Besitzern genau zugeordnet.

Durch die Eigenständigkeit der Eigentümeranlagen muss keine übergeordnete Verwaltungsinstanz geschaffen werden. Der Verwaltungsaufwand im Vergleich zu einer der bisher üblichen Gesellschaftsformen entfällt völlig. Ebenso das Problem der 20 jährigen Beständigkeit einer solchen Verwaltungsinstanz.

Sie können einen zinsgünstigen Kredit der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) nutzen und Ihnen wird jede Kilowattstunde geernteter Energie gemäß dem Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG) vergütet.

Eine Solarfachfirma regelt Errichtung, Anschluss, Wartung Versicherung und Verwaltung - alles aus einer Hand. Details regelt ein „Dienstleistungsvertrag“. Die Bedingungen zwischen Dacheigentümer und Anlageneigentümer regelt ein „Dachnutzungsvertrag“.

Die angebotenen Anlagen haben festgelegte Größen zwischen 1 und 7 kWp. Sie werden auf öffentlichen Gebäuden installiert, vorzugsweise auf Schulen. Dadurch motiviert solid zur verbreiteten Nutzung der Solarenergie. Schulen erhalten große Solarstromanlagen, die auch in den Unterricht integriert werden können. So bringt man heutige und künftige Interessenten im wahrsten Sinne des Wortes unter einem gemeinsamen Dach zusammen. Dies kommt einer guten Verwirklichung des Agenda 21-Gedankens nahe.

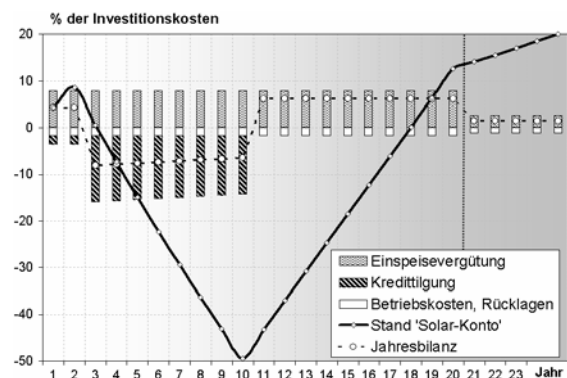
die Wirtschaftlichkeit - es rechnet sich !

Photovoltaik ist eine moderne aber kapitalintensive Technik. Um im Interesse des Klima- und Umweltschutzes eine nachhaltige Entwicklung der Energieversorgung zu ermöglichen, wurden vom Bund Rahmenbedingungen geschaffen, unter denen sich ein Markt für Photovoltaik entwickeln kann. Mit der Vergütung des eingespeisten Solarstroms nach dem

EEG und einem KfW-Kredit erreichen Photovoltaik-Anlagen oft die Wirtschaftlichkeitsgrenze.

Durch die Größe der Gesamtanlage von mindestens 20 kWp entstehen Vorteile im Einkauf und bei der Installation, die mit kleinen Anlagen nicht erreicht werden können. Sie profitieren also durch Ihre private Kleinanlage als Teil einer Bürger-Solarstromanlage von den Vorteilen einer Großanlage.

Ihre Investitionskosten können größtenteils durch einen KfW-Kredit gedeckt werden. Muss der Kredit beispielsweise innerhalb von 10 Jahren zurückgezahlt werden wird die jährliche Einspeisevergütung (20 Jahre) nicht ausreichen, um die Tilgungsraten zu begleichen. Zur Überbrückung empfehlen wir ein Drittel bis die Hälfte der Investitionskosten aus Eigenmitteln bereitzustellen zu können.



Als Anlageneigentümer sind sie unternehmerisch tätig und bekommen auf Antrag (in jedem Fall!) die für Ihre Anlage gezahlte Mehrwertsteuer vom Finanzamt zurückerstattet (Vorsteuererstattung).

Wenn Ihre Anlage 2003 ans Netz geht, beträgt die Einspeisevergütung 45,7 Cent für jede Kilowattstunde Solarstrom. Gleich bleibend für die nächsten 20 Jahre zuzüglich dem restlichen Jahr der Inbetriebnahme.

Fragen Sie im solid-Zentrum nach einer konkreten Wirtschaftlichkeitsberechnung.

Bürger-Solarstromanlagen auf Nürnbergs Dächern, ein Projekt von solid und der Agenda 21 Nürnberg

Sämtliche Bürger-Solarstromanlagen auf Dächern der Stadt Nürnberg werden tatkräftig und finanziell unterstützt von der **Agenda 21 Nürnberg** (Projektgruppe „regenerative Energie“). Bei den Komponenten und der Ausführung wird so weit wie möglich auf Regionalität geachtet.



die Nutzen für Sie und für die Umwelt

Mit Photovoltaik(PV)-Anlagen wird Sonnenenergie direkt in elektrische Energie, in Strom umgewandelt, der in das öffentliche Netz des Versorgungsnetzbetreibers eingespeist wird. Diese elegante Form der Energiegewinnung aus unserer zuverlässigsten regenerativen Quelle, der Sonne stellt eine absolut ausgereifte und verlässliche Technik dar.

Eine PV-Anlage arbeitet immer geräuschlos, geruchlos, umweltneutral und gefahrlos. Eigenschaften, die kein anderes Kraftwerk aufweisen kann.

Eine Bürger-Solarstromanlage hat Ihnen einiges zu bieten:

- Ökologische Geldanlage
Sie investieren in ein solar betriebenes Kraftwerk und erhalten eine gesetzlich garantierte Einspeisevergütung. Die voraussichtliche Rendite liegt vor Steuer bei ca. 1 bis 5%. Fragen Sie Ihren Steuerberater und fordern Sie bei solid eine fundierte Wirtschaftlichkeitsberechnung an.
- Abschreibungsmodell Solarstromanlagen
Durch den Verkauf von Solarstrom an den Energieversorger werden Sie unternehmerisch tätig. Wenn Sie einen Totalgewinn erzielen, können Sie die Investition abschreiben (linear oder degressiv). Für gewöhnlich müssen Sie hierfür kein Gewerbe anmelden. Verluste mindern ihr zu versteuerndes Einkommen, Gewinne sind zu versteuern.
- Geschenk-Idee
Investieren Sie heute in die Zukunft Ihrer Kinder oder Enkel. Finanzieren Sie ihnen aus der Einspeisevergütung zum Beispiel den Start ins Studium, die erste Wohnungseinrichtung oder 20 Jahre Taschengeld von der Sonne...
- das eigene Kraftwerk
Wenn Sie selbst kein geeignetes Dach haben, können sie trotzdem ihr eigene Solarstromanlage erwerben. Auch falls Sie umziehen, Sie speisen zuverlässig Ihren Solarstrom in das öffentliche Netz ein. Tag für Tag!
- nachhaltiger Beitrag, zum Klimaschutz, zum Umweltschutz und zum Ressourcenschutz
Während ihrer 20jährigen Betriebsdauer erntet die Anlage weitaus mehr Energie von der Sonne, als zu ihrer Herstellung aufgewendet wurde. Sie arbeitet risikofrei und dezentral und leistet so einen aktiven Beitrag zu einer zukunftsfähigen Energieversorgung. Durch eine 1 kWp PV-Anlage werden pro Jahr ca. 880 kWh solarelektrische Energie erzeugt und unserer Atmosphäre bleiben jährlich ca. 600 Kilogramm CO₂ erspart.
Die Entsorgung aller verwendeten Materialien ist heute schon gesichert, es gelangen auch im Schadensfall keine Gifte in die Umwelt.

die Rolle von solid

Nach einem Beschluss des Umweltausschusses der Stadt Nürnberg vom Februar 2002 wurde das gemeinnützige Solarenergie Informations- und Demonstrationszentrum solid initierend tätig. solid brachte das Konzept von Bürger-Solarstromanlagen auf den Weg und unterstützt weiterhin die Umsetzung dieses Projektes, mittlerweile auch in der Stadt Fürth und anderen Kommunen in der Region.

solid kann z.B. als Dienstleistung die Ausschreibung und die Projektabwicklung übernehmen und begleitet die Umsetzung gerne mit kompetenter und unabhängiger Beratung und Öffentlichkeitsarbeit

werden Sie aktiv

Gerne nehmen wir Ihre Adresse auf und lassen Ihnen aktuelle Informationen über Bürger-Solarstromanlagen in der Region Nürnberg zukommen. Wenn eine Bürger-Solarstromanlage unmittelbar vor der Realisierung steht, schicken wir Ihnen auch gerne ein unverbindliches Angebotspaket der ausführenden Solarfachfirma zu.

Bei Bürger-Solarstromanlagen in der Stadt Nürnberg sind Sie herzlich eingeladen während unserer Öffnungszeiten in unserer Bibliothek die das Projekt begleitenden Verträge einzusehen. Wenn Sie die Verträge zugesandt haben wollen, verlangen wir eine Verwaltungspauschale in Höhe von 5 € (bitte vorab per Verrechnungsscheck zu bezahlen).

lassen Sie sich darüber hinaus unverbindlich und unabhängig von unseren solid Mitarbeitern beraten:

- konkrete Wirtschaftlichkeitsberechnung zu Ihrer Bürger-Solarstromanlage
- Erläuterung des Eigentümervertrages und des Dachnutzungsvertrages
- Detailinformationen zur Technik
- Hilfestellung bei der KfW-Kreditabwicklung
- Hilfestellung bei der Darstellung Ihrer Anlage beim Finanzamt (Vorsteuererstattung, Abschreibung)

Ihre Ansprechpartner im solid-Zentrum beantworten Ihnen gerne Ihre Fragen:

Björn Hemmann (Projektleiter) hemmann@solid.de
Michael Vogtmann (Zentrumsleiter) vogtmann@solid.de



solid
liegt mitten
im Großraum
der mittel-
fränkischen
Städte

das gemeinnützige Solarenergie Informations- und Demonstrationszentrum solid freut sich auf Ihren Besuch:

Mittwoch – Freitag 13:00 – 19:00 Uhr
Samstag 09:30 – 14:00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

solid gGmbH
Heinrich-Stranka-Straße 3 – 5,
90765 Fürth Poppenreuth
Telefon: 0911 / 810 270
Fax: 0911 / 810 2711
Internet: www.solid.de